

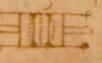


CXLII

rechts und links im Gebüsch und auf dem Waldrand, wo es sich auf einer kleinen Anhöhe erhoben, ein großer Felsen, der aus einem einzigen Block bestand und so groß war, dass man darunter einen ganzen Wagen hätte unterstellen können. Auf diesem Felsen stand eine kleine Kapelle, die von einer Mauer umgeben war. Die Mauer war aus großen, unregelmäßigen Steinen gebaut, die so zusammengefügten waren, dass sie sehr stabil erschien. Die Kapelle selbst war aus Steinblöcken errichtet und hatte einen kleinen Turm auf dem Dach. Das Innere der Kapelle war schlicht eingerichtet mit einem Altar und einer Kanzel. Ein alter Mann, der wie ein Einsiedler aussah, saß auf einer Bank vor dem Altar und las aus einem Buch. Ein junger Junge kam aus dem Wald und näherte sich der Kapelle. Er blieb stehen und schaute auf den alten Mann. Der alte Mann blickte auf den Jungen und lächelte. Der Junge trat näher an und fragte: „Was ist das für ein Ort?“ Der alte Mann antwortete: „Dies ist ein heiliger Ort, der nur denjenigen geöffnet ist, die ehrlich sind und die Natur lieben.“ Der Junge nickte und sagte: „Ich bin ehrlich und ich liebe die Natur.“ Der alte Mann lächelte wieder und sprach: „Du darfst hierbleiben.“ Der Junge trat in die Kapelle und schaute sich um. Er sah eine Reihe von Bildern an, die die Schönheit der Natur und die Weisheit der alten Menschen darstellten. Er blieb lange dort und lernte vieles über die Natur und die Weisheit der Vorfahren. Am Ende seines Besuchs dankte er dem alten Mann und verließ die Kapelle. Auf dem Rückweg durch den Wald kam er zu einer Stelle, wo ein Fluss entsprang. Er kniete nieder und dankte dem Wasser für seine Heilung und seine Erfüllung.



P 82N (P)



Der Junge kam zurück und berichtete seinen Freunden davon. Sie waren sehr beeindruckt und beschlossen, diesen Ort selbst zu besuchen. Sie fanden den Ort wieder und traten in die Kapelle ein. Der alte Mann war nicht mehr da, aber die Bilder und die Weisheit, die er hinterlassen hatte, lebten weiter. Der Junge erkannte, dass dieser Ort eine spirituelle Heilung für alle Menschen sein konnte. Er beschloss, diesen Ort zu einem geheimen Treffpunkt für Freunde der Natur zu machen. Er sorgte dafür, dass die Kapelle gepflegt wurde und dass die Mauer nicht zerstört wurde. Er verließ den Ort und kehrte zu seiner Familie zurück. Von da an besuchten viele Menschen diesen Ort und wurden von seiner Weisheit und seiner Schönheit inspiriert.



M 82N (P)

